



Der **Karthäuser**

MAGAZIN FÜR DIE KARTHAUSE, MOSELWEISS, LAY UND WALDESCH • JEDEN MONAT KOSTENLOS



SAV Moselweiß feiert Neuanfang



Beispielfoto der Baureihe. Ausstattungsmerkmale ggf. nicht Bestandteil des Angebots.

DER NEUE ASTRA ELECTRIC /**HI ENERGY.****UNSER LEASINGANGEBOT**

für den **Astra 5-Türer Electric. GS (MJ23B). Elektromotor 115kW (156 PS), Betriebsart: Elektro**

MONATSRATE

390,- €

Der Opel Umweltbonus ist bereits berücksichtigt.*

Kilometerleasing-Angebot: Leasingsonderzahlung: 4.500,- €, Gesamtbetrag: 17.550,- €, Laufzeit (Monate)/Anzahl der Raten: 48, Anschaffungspreis: 45.060,- €, Laufleistung (km/Jahr): 7.500, Überführungskosten: 950,- € sind separat an Autohaus Fröhlich GmbH & Co KG zu entrichten.

Ein unverbindliches Privatkunden-Angebot (Bonität vorausgesetzt) der PSA Bank Deutschland GmbH, Siemensstraße 10, 63263 Neu-Isenburg, für die Autohaus Fröhlich GmbH & Co KG als ungebundener Vermittler tätig ist. Alle Preisangaben verstehen sich inkl. MwSt. Gesamtbetrag ist Summe aus Leasingsonderzahlung und monatlichen Leasingraten. Abrechnung von Mehr- und Minderkilometern (Freigrenze 2.500 km) sowie ggf. Schäden nach Vertragsende.

* Der Herstelleranteil des BAFA Umweltbonus ist bereits im Angebot einkalkuliert. Nach Zulassung des Fahrzeuges können Sie ggf. eine staatliche Förderung beantragen, sofern die dann gültigen Voraussetzungen zur Förderung elektrischer Fahrzeuge erfüllt sind. Bitte beachten Sie hierzu die jeweils aktuellen Details unter www.bafade.

Stromverbrauch (kombiniert): 14,9 kWh/100 km; elektrische Reichweite (kombiniert): 416 km; CO₂-Emissionen: 0 g/km.*

* Die Werte wurden nach dem realitätsnäheren Prüfverfahren WLTP (Worldwide harmonized Light vehicles Test Procedure) ermittelt, das das Prüfverfahren unter Bezugnahme auf den NEFZ (Neuer Europäischer Fahrzyklus) ersetzt. Verbrauch, CO₂-Emissionen und Reichweite eines Fahrzeugs hängen nicht nur von der effizienten Energieausnutzung durch das Fahrzeug ab, sondern werden auch vom Fahrverhalten und anderen nichttechnischen Faktoren beeinflusst.

FROHLICH
Zukunft braucht Tradition

Autohaus Fröhlich GmbH & Co. KG
KOBLENZ & NEUWIED
Hauptweg 31-33 | 55061 Koblenz | 26-28
Fax 0 26 31 / 9 41 600 | Fax 0 26 31 / 9 41 500
www.opel-froehlich-koblenz.de
www.opel-froehlich-neuwied.de

Jahresurlaub der AWO Karthause ein großer Erfolg



26 reiselustige Karthäuser und Karthäuserinnen starteten am Samstag, den 24. Juni in den Urlaub.

Mit dem Bus des Reiseunternehmens Moselaner aus Winnigen fuhren sie nach Belgien, genauer gesagt, nach Blankenberge. Die Stadt gelegen an der Nordsee ist bekannt für Wohnungen und Gebäude im Jugendstil. Leider ist die Schönheit dieser „Belle Epoque-Zeit“, sowie sie hier genannt wird, durch die zwei Weltkriege und durch den Bedarf Wohnraum für die Touristen zu schaffen, nur teils erhalten. In einem Stadtrundgang lernten die Besucher am ersten Tag ihres Aufenthaltes die Geschichte der Stadt kennen. Hier hätte der Kronprinz Franz Ferdinand im Juli 2014 seinen Jahresurlaub genossen, wenn man ihn nicht kurz davor ermordet hätte. Erinnerungen an goldene Zeiten sowie an die dunklen Jahre der Kriege sind überall in der Stadt zu finden.

Das nächste Ziel war Oostende, auch die Königin der Badeorte genannt. Mit der Eisenbahn erreichte die Gruppe die Hafenstadt, von wo einst die meisten Schiffe nach Großbritannien abfuhren. Seit der Überquerung des Kanals mit dem Eurostar ist es um den Bahnhof ruhiger geworden. Die Stadt begeistert durch seine großzügige Promenade, seinen breiten Strand und unzählbare Erinnerungen an die belgischen Könige die hier Urlaub machten und sich teils mit ihren Geliebten amüsierten.

Am Dienstag wartete ein Zug-ähnliches Transportmittel auf die Gruppe. In einem ruhigen Tempo

kutscherte der Wagen die Gruppe durch die einsame Polderlandschaft. Schon nach einigen Minuten war von der Hektik und den vielen Touristen nichts mehr zu spüren. Eine Stunde später erreichten die Teilnehmer Damme, wo eine bekannte belgische Spezialität auf sie wartete: Pfannkuchen mit Eis und warme Schokoladensoße.

Der nächste Höhepunkt war der Besuch an Brügge. Die mittelalterliche Stadt ist das Ziel vieler Touristen, die übers Land, aber überwiegend mit den Kreuzfahrtschiffen die prächtigen Häuser, die pittoresken Gassen und die malerischen Höfe sehen wollen. Die Stadt wurde niemals durch Kriege zerstört wodurch das Ansehen der wirtschaftlich und kulturell reichsten Stadt im Europa des Spätmittelalters für die Zukunft erhalten bleibt. Mit einem Bus fuhr die Gruppe durch die Stadt und lernte einiges über die Geschichte des Venedigs des Nordens.

Am Donnerstag ging es nach De Haan, die einzige Stadt an der Küste, wo keine Hochhäuser erlaubt sind. Durch den Wetterumschwung spürte man den Nordseewind deutlich. Alle waren froh dass in einem Lokal mit Meeresblick eine süße Stärkung vorbereitet war.

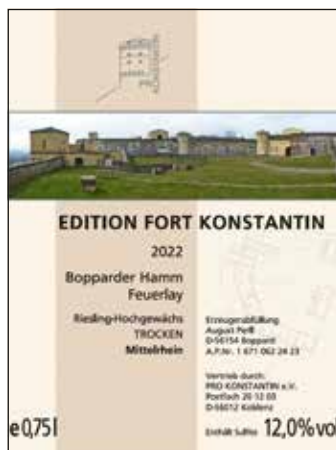
Freitag ist im Blankenberge Markttag und konnte die KoblenzerInnen sich mit Geschenken für die Familie oder für sich selbst eindecken. Nachmittags war für die Interessierten ein Besuch ans Jugendstilmuseum geplant.

Am nächsten Tag, pünktlich um 10.00 Uhr fuhren die Gäste mit dem Moselaner-Reisebus mit vielen Erinnerungen im Gepäck nach Hause.

**Der
Karthäuser**

vhs-Seminar kürte „Hauswein“ für Pro Konstantin

Da sich die Hausweine des Vereins PRO KONSTANTIN, die „Edition Fort Konstantin“, in den vergangenen Jahren einer gewissen Beliebtheit erfreut haben, beschloss der Vereinsvorstand auch dieses Jahr wieder einen trockenen Riesling als solchen Wein durch den seit einigen Jahren im Fort Konstantin stattfindenden Kurs des vhs-Seminars „Probierkreis der Koblenzer Weinfreunde“ küren zu lassen. Getreu der bei trockenen Rieslingweinen sich zunehmender Beliebtheit erfreuenden Devise „Leicht ist schwer im Kommen“ hatte der Vereinsvorstand folgende Auswahlkriterien festgelegt: Riesling trocken als QbA des Jahrgangs 2022 von Mittelrhein oder Terrassenmosel (Koblenz und Umgebung), der 12,0 Volumenprozent vorhandenen Alkohol nicht überschreiten sollte. Außerdem sollte eine Abgabe von 500 Flaschen des Siegerweins an PRO KONSTANTIN möglich sein. Sieben Weingüter haben 9 Weine zur Verfügung gestellt, die diese Bedingungen erfüllen konnten. In einer verdeckten Probe konnten 22 Kursteilnehmerinnen und -teilnehmer die Weine verkosten und dabei ihr sensorisches Urteilsvermögen einbringen, für das großes Können gefragt war, da die Weine ein hohes Qualitätsniveau hatten



und in ihrer geschmacklichen Ausrichtung sehr dicht beieinander lagen.

Am Ende siegte das Weingut August Perll aus Boppard mit seinem 2022er Riesling Bopparder Hamm Feuerlay, Hochgewächs trocken. Das Weingut Volk aus Spay konnte mit einem 2022er Riesling Bopparder Hamm, Hochgewächs trocken den 2. Platz belegen, gefolgt auf Platz 3 von einem 2022er Mittelrhein-Riesling, QbA trocken, des Weinguts Weingart aus Spay.

An Weinfreunde, die gerne die „Edition Fort Konstantin“ genießen möchten, gibt der Verein PRO KONSTANTIN sie für 8,00 €/Flasche ab (über Telefon 0261/41347 oder Mail an info@pro-konstantin.de).



Amerikanischer Soldat beim Fotografieren der zerstörten südlichen Häuserfront am Plan, 19. März 1945
(Ausschnitt aus StAK FA 2 Nr. 4319; Foto: US Army).

Stadtgeschichte besichtigen

Zweimal noch ist die Ausstellung „Koblenz im Zweiten Weltkrieg“ in diesem Jahr auf Fort Konstantin zu sehen: am 2. September und 7. Oktober (samstags jeweils von 10 bis 13 Uhr). Der Eintritt ist frei.

Es handelt sich um die einzige stadtgeschichtliche Ausstellung in Koblenz. Anhand zahlreicher Exponate, Fotos, Film- und Tondokumente wird sowohl die Geschichte des

Luftkriegs in Koblenz als auch die Befreiung der Stadt im März 1945 durch US-amerikanische Bodentruppen dokumentiert. Aber auch der lokale Aufstieg des Nationalsozialismus sowie die Verfolgung und Vernichtung von Teilen der Bevölkerung sind Thema der Ausstellung. Führungen für Gruppen können per E-Mail an stadtarchiv@stadt.koblenz.de angefragt werden.

IMPRESSUM

Der Karthäuser

Realisierung:

Verlag für Anzeigenblätter GmbH
Mittelrheinstraße 2-4
56072 Koblenz
Tel. (0261) 9281 0
Fax (0261) 9281 29
E-Mail: info@der-lokalanzeiger.de

Verantwortlich im Sinne des Presserechtes:
Oliver Schupp

Anzeigen:

Torsten Schmitz (verantwortlich)

Erscheinungsweise:
monatlich

Verteilung:

Schängel kostenlos an alle Haushalte in den Koblenzer Stadtteilen: Karthause, Moselweiß, Lay und Waldesch sowie in diversen Auslagestellen

Druck:

Druckerei Hachenburg PMS GmbH, Hachenburg



Forsthaus Rühkopf

...das sympathische Gasthaus im Koblenzer Stadtwald!

Fast jeden Donnerstag:

„Schnitzelaktion“

Für jeden der gern Schnitzel mag, ist Donnerstag jetzt Schnitzeltag.
fast jedes Schnitzelgericht für jeweils

nur **11,99 €**

Dazu gibts Pommes und Salat vom Buffet, (gilt nicht an Feiertagen)
Aufgrund der großen Nachfragen bitten wir um Reservierung

(Fast) jeden ersten Sonntag im Monat & Feiertags:

„Dad Köhkopf Spätaufsteherfrühstück“

lecker Frühstück für Ausgeschlafene, ab 10:30 Uhr bis 12:30 Uhr
incl. gibts Filterkaffee, Kakao, und Tee und Säfte

für jeden nur **14,80 €**

Feiern aller Art – Täglich rustikale Küche, Wildgerichte und großes Salatbuffet
Auf Ihren Besuch freuen sich Sarah Schmitz und Team



Inh. Sarah Schmitz. Tel.: 0261-54155, Stadtwald Koblenz.
Öffnungszeiten: Mo., Di., Ruhetag. Mi. und Fr. ab 17.00 Uhr; Do. und Sa. ab 12.00 Uhr, So. ab 11.00 Uhr. Alle Zeiten vorbehaltlich der Wetter- und Buchungslage. Wir bitten um Verständnis, dass wir diese Öffnungszeiten ggf. auch kurzfristig ändern.

www.forsthaus-kuehkopf.de



Kundendienst, Alt-, Neubauinstallation,
E-Check, Sprechanlagen, Hauskommunikation,
Planung, Sat-, Breitbandkabelanlagen,
Geräteprüfung nach VDE0701/0702

Meißener Str. 8 • 56075 Koblenz
Tel.: 0261 / 9 52 00 70 • Fax.: 0261 / 9 52 00 75
Email: info@elektro-hammes.net

www.elektro-hammes.net



Nachhaltigkeit

Neubezug und Aufarbeitung Ihrer

- Garnituren
- Eckbänke und Stühle
- auch seniorengerecht
- Holzarbeiten und Rohrgeflecht
- große Auswahl an Stoffen und Leder

Wilh. Hanstein GmbH

Polstermöbelwerkstätten seit 1867

Brauerstraße 10 • 56743 Mendig
Tel. 0 26 52 / 42 06
Fax 0 26 52 / 42 07
E-Mail: info@wilhelm-hanstein.de

www.Wilhelm-Hanstein.de

THUNERT

Sanitär e.K.

Meisterbetrieb seit 1920



Sanitärtechnik
Gas-Heizungen
Barrierefreies Bad

Karthäuserhofweg 27 • 56075 Koblenz-Karthause
Telefon (0261) 5 54 54 • Mobil: (0170) 7 66 91 80



Malergeschäft
Hans Schmitt e.K.
Meisterbetrieb

**Ausführung sämtlicher Malerarbeiten
Bodenbeläge**

Emser Straße 80 • 56076 Koblenz
Tel. (0261) 28744414 • Fax (0261) 28737369

www.malergeschaeft-schmitt.de • eMail: info@malergeschaeft-schmitt.de

KARTHÄUSER APOTHEKEN

Florian Apotheke

Potsdamer Str.



51525

Berg-Apotheke

Simmerner Str. 88



57239

MOSELWEISSER APOTHEKEN

Schängel-Apotheke

Ferdinand-Sauerbruch-Str. 31



403545

Laurentius-Apotheke

Koblenzer Str. 87



48414

WALDESCHER APOTHEKEN

Vorwahl (02628)

Rosen-Apotheke MVZ

Hübinger Weg 10



96040

KARTHÄUSER ÄRZTE

Zahnmedizinische Gesundheitspraxis Dr. Falk Sandhöfer

Potsdamer Str. 15



52555

Zahnarztpraxis Fernandez

Gothaer Str. 13



52182

Zahnärztin Dr. Eva-Maria Erlemeier

Am Flugfeld 26a



52025

Zahnarzt u. Spezialist für Implantologie Dr. Kai Kröll

Karl-Härle-Str. 24



54777

Hausärztlicher Internist Dr. Mathias Weisse

Gothaer Str. 5



52022

Allgemeinärzte Dr. Eleonore u. Dr. Thomas Bernhard

Wismarer Str. 10



51001

Kinderarzt Dr. Paul

Karl-Härle-Str. 25



579970

Praxis Dr. Susanne Schmelz, Allgemeinmedizin

Potsdamer Str. 15



51128

Allgemeinmedizin u. manuelle Medizin Dr. Thomas Bassek

Platanenweg 14



55177

Schmerztherapie & Osteopathie Dr. med. Ralph Sasse

Simmerner Str. 117



9523550

Orthopädie und Chirotherapie Dr. Thomas Hallbauer

Am Leymberg 23



95229021

MOSELWEISSER ÄRZTE

Orthopädische Sportmedizin Dr. med. Gerd Rommert

Pastor-Klein-Str. 9



4030530

Innere- & Allgemeinmedizin Dr. med. Daniela Pinto

Koblenzer Str. 85



201600

Gemeinschaftspraxis Innere Medizin & Nephrologie

Kirsten Knospe-Karches u. Dr. med. Matthias Mai

Ferdinand-Sauerbruch-Str. 30



404950

Unfallchirurgie Dr. med. Huda

Pastor-Klein-Str. 9



460200

ZahnMedizin Kerstin Schilde-Schmidt

Koblenzerstr. 116



479 88

Zahnärztin und Oralchirurgin Dana Vogt

Ferdinand-Sauerbruch-Str. 36



95225090

Zahnarzt & Fachzahnarzt für Oralchirurgie Ivelin Dimitrov

Ferdinand-Sauerbruch-Str. 27



45114

WALDESCHER ÄRZTE

Vorwahl (02628)

Zahnarzt & Kieferorthopäde Volker Bakenhus

Im Kollesump 4



8958

Facharzt für Innere- und Allgemeinmedizin

Dr. med. Georg Thielen

MVZ Rosenhof, Hübinger Weg 10



989700



WICHTIGE RUFNUMMERN

Ärztl. Bereitschaftsdienst	☎ 116 117
Bereitschaftsdienst Kobl. Kinderärzte	☎ 01805-112056
Polizei Koblenz	☎ 1031
Feuerwehr	☎ 112
Rettungsdienst u. Krankentransport	☎ 19222
Tierarztpraxis Dr. Ulrich Jautz	☎ 55100
Tierarztpraxis Dr. Hans-Peter Theis	☎ 9522052
Giftnotrufzentrale	☎ 06131/232466
Ordnungsamt (u.a. Ruhestörung, Verkehrsbehind.)	☎ 1294567
Jugend- und Bürgerzentrum - „JuBüZ“	☎ 914060000
Polizei-Bezirksbeamter Hans Jürgen Krite	☎ 1032466
Polizei-Dienststelle Karthause	☎ 2915682
Kath. Pfarramt Karthause	☎ 56300
Kath. Pfarramt Moselweiß	☎ 42179
Ev. Gemeindezentrum Dreifaltigkeitshaus	☎ 52160
Gemeindeverwaltung Waldesch	☎ 02628/ 2455
Krisentelefon Pflege	
Seniorenresidenz Moseltal	☎ 942 81 81
Pflegestützpunkt Kobl.-Süd, Karthause/Goldgrube	☎ 94230186
Gemeindeschwester plus, Sabine Wieneke	☎ 0261-97382418

Kindergärten Karthause

Ev. Kindergarten „Arche Noah“	☎ 52393
Ev. Kindergarten „Spatzennest“	☎ 50040823
Kath. Kindergarten „St. Hedwig“	☎ 53166
Kath. Kindergarten „St. Beatus“	☎ 56312
Kindertagesstätte „Am Löwentor“	☎ 963553140
Montessori Kinderhaus	☎ 14461
Kinderhaus am RheinMosel-Campus	☎ 9528970

Kindergärten Moselweiß

Kath. Kindergarten „St. Laurentius“	☎ 43435
Haus für Kinder Kemperhof	☎ 42730

Kindergarten Waldesch

Kath. Kindergarten „St. Antonius“	☎ 02628/ 989459
-----------------------------------	-----------------

Schulen Karthause

Grundschule Am Löwentor	☎ 56533
Grundschule Neukarthause	☎ 53747
Gymnasium auf der Karthause	☎ 95316-0
Realschule Plus Karthause	☎ 952610
Julius-Wegeler-Schule, Am Finkenherd 4	☎ 20025120
(Bereiche berufl. Gymnasium, Druck/Medien, Soziales)	
Julius-Wegeler-Schule, Am Finkenherd 4	☎ 2916165-0/-2
(Fachschule für Altenpflege und Altenpflegehilfe)	

Schulen Moselweiß

Berufsbildende Schule Technik	☎ 9418-01
Berufsbildende Schule Wirtschaft	☎ 40407-0
Julius-Wegeler-Schule	☎ 9418-00
Grundschule Moselweiß	☎ 4 26 04

Schule Waldesch

Grundschule Waldesch	☎ 02628/ 988317
----------------------	-----------------

POLIZEI Simmerner Straße 134 • Studentenwohnheim
Bezirksdienst Karthause



291-5682

Neue Öffnungszeiten:
 Dienstag 10-12 Uhr
 Donnerstag 15-17 Uhr

Polizei-Bezirksbeamter
Hans Jürgen Krite



A&D
 HEIZ- UND TROCKENGERÄTE
 MIETSERVICE GMBH

WIR SAGEN DANKE!

www.trocknungsgeraet.de Tel. 0261-9223996 • Carl-Spaeter-Str. 2a • Koblenz

Ihr Spezialbetrieb für:

- Messtechnik-Thermografie
- Mauertrockenlegung
- Luftreinigung
- Trocknung von Wasserschäden
- Entfeuchtung in Bauwerken und Gebäuden
- Winterbau- und Zeltbeheizung

Telefon 9 22 39 96
 www.trocknungsgeraet.de

Wohlfühlen im Alter - wir sind für Sie da!

Seniorenitz der Blindenhilfe „Auf der Karthause“



Unsere Senioreneinrichtung bietet:

- Vollstationäre Pflege
- Kurzzeitpflege
- Tagespflege
- Mittagstisch für Gäste

Magdeburger Straße 13-15 • 56075 Koblenz
 Tel.: 0261/502-0 • Fax: 0261-1020
 Email: info@seniorenitz-karthause.de

www.seniorenitz-karthause.de

Größter LEGO-Bus der Welt beim WinterWunderWeihnachtsla(h)nd

Weihnachtsmarkt auf dem Campingplatz Fachbach mit Mega-Projekt von Modigell & Scherer

Bis das vierte „WinterWunderWeihnachtsla(h)nd“ auf dem Fachbacher Campingplatz am 1. Dezember eröffnet, wird noch einiges an Wasser die Lahn herunterfließen, doch die Vorbereitungen hierfür laufen bereits. Insbesondere bei Tina Heuser von Modigell & Scherer und ihrem Team. Denn die Busunternehmerin – die ihren „Partybus“ auch in den letzten Jahren stets liebevoll zum exklusiven Weihnachtsbus umgestaltet hatte und so für einen absoluten Blickfang auf dem Fachbacher Weihnachtsmarkt sorgte – setzt in diesem Jahr noch einen drauf: Der komplette Weihnachtsbus wird sich als LEGO-Bus prä-

sentieren. Millionen der kleinen, bunten Steine hat sie hierfür von LEGO gesponsert bekommen, und ist bereits seit einigen Wochen dabei, den ausgemusterten Linienbus Stück für Stück, oder besser gesagt Steinchen für Steinchen komplett in LEGO zu verkleiden. Weihnachtlich, versteht sich! „Tina ist schon ein wenig verrückt, aber das muss man wohl sein, wenn man einen 12 Meter langen und 3 Meter hohen Linienbus mit Legosteinen verkleidet“, so Weihnachtsmarkt-Organisator Oliver Schupp. „Als sie mir bereits beim letzten Weihnachtsmarkt von ihrer Idee erzählte, war ich schon etwas skeptisch aber

auch gleichzeitig begeistert vor der Idee. Wenn das jemand schafft, dann die kreative Unternehmerin aus Neuhausen.“

Und nun ist ein halbes Jahr vergangen, und zahlreiche kleine LEGO-Häuser, lebensgroße Rentiere und ein Meterhoher Weihnachtsbaum sind bereits als Deko für Innen und Außen zusammengebaut. Aktuell ist Tina Heuser dabei, im Bus die Haltestangen mit LEGO zu ummanteln und die LEGO-Basisplatten an den Wänden zu befestigen. Am Ende, wenn alles fertig ist, wird von dem ursprünglichen Bus nichts mehr zu sehen sein, und der größte LEGO-Weihnachtsbus der

Welt wird dann erstmals am 1. Dezember in Fachbach zu bewundern sein! Im Bus selbst werden zudem zahlreiche kleinere LEGO-Weihnachtshäuschen und stimmungsvolle, weihnachtliche Elemente aus LEGO zu entdecken sein. Einem jeden LEGO-Fan wird dabei sicherlich das Herz aufgehen! -os-



Soooo lecker!

**Dienstag:
BURGERTAG**

Jeder Burger
1,50 € günstiger

**Mittwoch:
SCHNITZELTAG**

Jedes Schnitzel
1,50 € günstiger

**Donnerstag:
SPARERIBSTAG**

Portion Spareribs (ca. 500 Gr.),
dazu Wedges und Coleslaw

17,90 €

**Camping | Beachclub
Fachbach**
an der Lahn

Furtweg 14
56133 Fachbach
Tel. Restaurant: 02603-9369390

Öffnungszeiten:
Mo. Ruhetag, Di. 16-22 Uhr
Mi.-So. 11-22 Uhr, Küche bis 21 Uhr

Weihnachtsbaum gesucht

Auch dieses Jahr möchte der Verein PRO KONSTANTIN rechtzeitig vor dem 1. Advent im Fort Konstantin an exponierter Stelle einen Weihnachtsbaum aufstellen, um ihn mit Lichtern geschmückt über der Stadt erstrahlen zu lassen. Für den Transport eines geeigneten Baumes hat die Stadt Koblenz (Eigenbetrieb „Grünflächen- und Bestattungswesen“) ihre Unterstützung zugesagt. Es fehlt nur noch ein geeigneter Baum (Nadelbaum, Höhe 5-7 m).

Deshalb richtet sich der Verein hiermit an alle Gartenbesitzer: „Bitte melden Sie sich bei unseren Vorstandsmitgliedern Peter Zirwes, Tel. (0261) 57259, oder Harald Pohl, Tel. (0261) 56116, oder auch per E-Mail an info@pro-konstantin.de, wenn Sie einen geeigneten Baum abgeben wollen!“

Kantine im Bundesarchiv wieder geöffnet

Die öffentliche Kantine des Bundesarchivs auf der Karthause (Potsdamer Straße) wurde nach zwei Jahren Unterbrechung wie-

der in Betrieb genommen. Mit der SPSServices GmbH konnte für den Standort Potsdamer Straße 1 ein erfahrener Partner gefunden

werden. Die Kantine ist werktags von 7.30 bis 14 Uhr für alle Gäste geöffnet. Mittagstisch: Montag bis Donnerstag 11.30 bis 13.30 Uhr,

Freitag 11.30 bis 13 Uhr. Der Speiseplan kann unter kantine@sp-services.net angefordert werden.

Zuverlässige Partner in schweren Stunden

Ihre Bestattungsvorsorge - individuell & sicher!



**Alfons Müller
BESTATTUNGSINSTITUT**

Heiligenweg 21 • KO-Moselweiß
Neuendorfer Str. 21 • KO-Lützel

0261 / 947 00 55

Bestattungen aller Art nach Ihren persönlichen Wünschen!
Eigene Trauerhalle, Abschiedsräume, Sarg- und Urnenausstellung

Alfons Müller BI GmbH • am-kobst-online.de

**BLOEMERS
BESTATTUNGEN**
TRADITION SEIT 1835



Clemensstraße 8
56068 Koblenz
Telefon 0261 / 125660

www.bloemers-bestattungen.com



Seit über 80 Jahren
Tradition in Ihrem Dienst

**POHREN
BESTATTUNGEN**

Charlottenstraße 49
56077 Koblenz

0261 / 9 72 41 30

www.pohren-bestattungen.de
info@pohren-bestattungen.de





Ob Trauerfall oder Vorsorge:

**Gemeinsam in Koblenz
und Umgebung für Sie da.**



Bestattungen Jung

Emser Straße 343 | 56076 Koblenz-Horchheim
Tel. 0261 / 403 09 23

Friedrichstraße 15 | 56338 Braubach
Tel. 02627 / 96 100

Bestattungen Welsch

Hüberlingsweg 49 | 56075 Koblenz-Karthause
Tel. 0261 / 561 46

Bestattungen Gebhard

Beatusstraße 130a | 56073 Koblenz-Moselweiß
Tel. 0261 / 94 71 10

Bestattungen H. P. Müller

Weidtmannstraße 46 | 56072 Koblenz-Metternich
Tel. 0261 / 92 74 50



Instandsetzung des Carola-Turms in Lay ist abgeschlossen

Viele Menschen wird es freuen: Nach umfangreichen Bauarbeiten ist der Carola-Turm in Lay nun wieder für die Öffentlichkeit zugänglich. Der sechs Meter hohe Turm hoch über dem Moseltal wurde Ende des 19. Jahrhunderts gebaut und bietet eine tolle Aussicht auf den Fluss sowie die Gemeinde Winningen. Doch die Zeit ging auch an dem Layer Wahrzeichen nicht spurlos vorüber. Witterungseinflüsse und besonders eindringende Feuchtigkeit setzten dem Turm zu und machten nun eine Gesamtinstandsetzung notwendig.

Nach Planung und unter der Bauleitung des Architektenbüros Becker & Elbert aus Koblenz ließ das Zentrale Gebäudemanagement (ZGM) unter der Projektleitung von Denkmalpflegerin Michaela Joeres und Techniker Jörg Bauer zunächst eine Rinne vor dem Gebäude entlang der Straße anlegen. Diese wird zukünftig das von der Straße abfließende Regenwasser am Gebäude vorbeileiten, damit der Eintrag von

Oberflächenwasser in das offenstehende Bauwerk minimiert wird.

Reinigung und Ausbesserung der Fassade

Als nächstes wurde die gesamte Fassade des Turms gereinigt und der Mörtel in sämtlichen Fugen ausgetauscht. Dieser Austausch war erforderlich, da die Fugen entweder stark ausgewaschen oder mit falschem Mörtel ausgeführt waren und daher hohl lagen. Für deren Erneuerung verwendeten die Handwerker nun historischen Trass-Kalk-Mörtel. Außerdem wurde das verputzte Gesims repariert.

Reparatur des Daches

Um das Dach vor dem Eindringen von Feuchtigkeit zu schützen, lies das ZGM mehrere Maßnahmen zu seiner Abdichtung durchführen: So wurde die Schweißbahn erneuert, die Fugen der Zinnen verschlossen und eine zusätzliche Bleiabdeckung an der umlaufenden Brüstung angebracht. Auch wurde hier die Entwässerung erneuert, damit zukünftig das Regenwasser rasch

von der Dachfläche abfließen kann.

Maßnahmen im Innenraum

Im Innenraum entfernten Handwerker besonders im Gewölbebereich lose, herabfallende Putze. An den Wänden wurde ungeeigneter zementgebundener Putz und alter Anstrich abgefräst und entsprechend des historischen Bestands mit Trass-Kalk-Putzmörtel verputzt. Der schadhafte Betonboden wurde ausgetauscht, abgedichtet und ein Basaltplattenbelag verlegt. Als letzte Arbeiten wurden auf die Innenwände in historischem Farbton eine eingefärbte Kalkschlämme aufgebracht sowie Absturzsicherungen in den Fensteröffnungen montiert. Durch einen besonders nassen, kalten und langen Winter – fast 4 Monate – mussten die Arbeiten witterungsbedingt pausieren, so dass die Baumaßnahme insgesamt ein halbes Jahr in Anspruch nahm. Die Gesamtinstandsetzung dieses Kulturdenkmals fand in Begleitung und Abstimmung mit den zuständigen Denkmalbehörden statt.

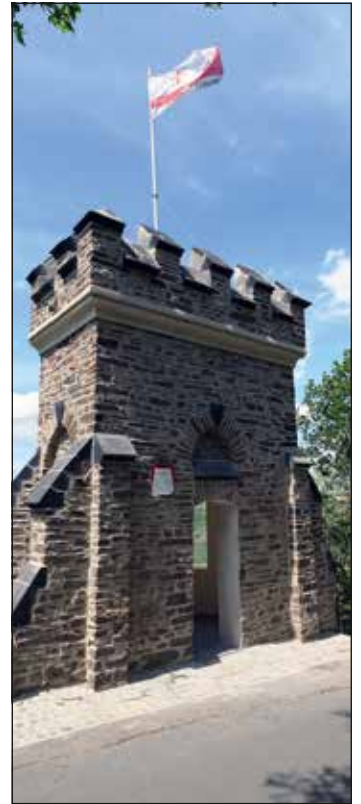


Foto: Architektenbüro Becker & Elbert/Jochen Becker

www.vr-rheinahreifel.de

**GEMEINSAM
blicken wir
nach vorn –
MACHEN
statt wollen!**

**Morgen
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.



VR Bank
RheinAhrEifel eG

Ehrung für langjährige Mitgliedschaft in der CDU

Der Vorsitzende der CDU Koblenz-Karthause Marius Jakob und die Vorsitzende der Senioren Union Koblenz Monika Artz ehrten Herrn Dr. Werner Mathesius für dessen langjährige Parteimitgliedschaft. „Wer 40 Jahre Mitglied der Volkspartei CDU ist, zeigt Demo-

kratieverständnis und hat Dank und Anerkennung verdient“, würdigte Marius Jakob den Jubilar auch im Namen des CDU-Kreisvorsitzenden Josef Oster, MdB. Der Geehrte erhielt ein Präsent sowie die Ehrennadel mit Dankesurkunde der CDU.



Foto: CDU Koblenz-Karthause/Adler-Jakob



ABFUHRTERMIN IM SEPTEMBER

■ Karthause 1:

Altpapier	14.09.
Gelber Sack	04.09.
	25.09.
Grünschnitt	11.09.

■ Karthause 2:

Altpapier	14.09.
Gelber Sack	04.09.
	25.09.
Grünschnitt	12.09.

■ Karthause 3:

Altpapier	14.09.
Gelber Sack	04.09.
	25.09.
Grünschnitt	13.09.

Karthause 1: Simmerner Str./
Alt-Karth. einschl. Zeppelinstr.

Karthause 2: Ab Zeppelinstr.,
Am Flugfeld, Berliner Ring
mit Nebenstr., Moselweißer
Hang

Karthause 3: Karthause Ost
mit Fort Konstantin, ohne
Simmerner Str.

■ Moselweiß:

Altpapier	15.09.
Gelber Sack	07.09.
	28.09.
Grünschnitt	26.09.

■ Lay:

Altpapier	15.09.
Gelber Sack	13.09.
Grünschnitt	25.09.

■ Die offiziellen Müllsäcke der Stadt Koblenz für Restmüll (240 Liter) sind zum Preis von 7 Euro bei Lehrmittel Köhler im EKZ „Berliner Ring“, Karthause, erhältlich.

Vor-Ort-Reihe der CDU Karthause zeigt Wirkung



Foto: CDU Koblenz-Karthause/Jakob

Vor einigen Wochen startete die CDU Koblenz-Karthause die Vor-Ort-Reihe „Die Karthause und du: Wo drückt der Schuh?“, mit dem Ziel, aktiv in den Dialog mit den Menschen im Stadtteil zu treten. Nun zieht der Ortsverband eine positive Halbzeitbilanz.

Seit dem Start der Kampagne waren die Christdemokraten an fünf Standorten auf der Karthause vor Ort präsent und suchten das Gespräch mit den Bewohnerinnen und Bewohnern des Stadtteils. Die Bürgerinnen und Bürger wurden ermutigt, ihre Anregungen, Wünsche und auch Kritikpunkte offen zu äußern. Der Ortsvorsitzende und Stadtratskandidat der CDU

Koblenz-Karthause Marius Jakob zeigt sich erfreut über die bisherige Resonanz: „Unsere Kampagne hat das erreicht, was wir uns erhofft hatten: eine intensive und offene Kommunikation mit den Menschen auf der Karthause. Wir haben zahlreiche Anliegen und Ideen erhalten, die uns helfen werden, den Stadtteil weiter zu stärken und zu verbessern.“ Die CDU Koblenz-Karthause hat aufmerksam zugehört und verspricht, die Anliegen der Bürgerinnen und Bürger ernst zu nehmen und in die politische Arbeit einzubringen. „Uns ist wichtig, dass die Menschen spüren, dass ihre Stimme gehört wird. Wir werden die The-

men, die uns hier auf der Karthause bewegen, in den politischen Prozess einbringen und uns für konkrete Lösungen einsetzen“, betont Marius Jakob. Die CDU Koblenz-Karthause zeigt sich mit dem bisherigen Verlauf der Vor-Ort-Aktion äußerst zufrieden. Die rege Beteiligung der Bewohnerinnen und Bewohner sowie die vielen wertvollen Anregungen bestätigen die Notwendigkeit solcher dialogorientierten Initiativen. Die CDU Koblenz-Karthause verfolgt den eingeschlagenen Weg weiter und wird mit den Menschen vor Ort wieder im engen Austausch stehen, um den Stadtteil gemeinsam voranzubringen.

Katholische Alteneinrichtungen Karthäuserhof

Geschwister de Haye'sche Stiftung

Im Dienst alter Menschen unterhalten wir:

- Seniorenwohnheime
- Wohnbereiche mit Pflege
- Tagespflege
- Kurzzeitpflege

- Sozialstation
- Mobiler Sozialer Dienst
- Med. Massage- und Bäderabteilung

Karl-Härle-Str. 1-5 • 56075 Koblenz • Tel.: 0261/501-0 • Fax: 0261/501-203 • info@dehaye.de • www.dehaye.de

Oberbürgermeister David Langner zu Gast im Videopodcast der Hochschule Koblenz

An der Hochschule Koblenz macht seit einiger Zeit ein gelbes Sofa Furore: Das farbenfrohe Sitzmöbel diente während der Pandemie als Kulisse für virtuelle Veranstaltungen und hat sich inzwischen als Hauptrequisit der Videopodcastreihe „Auf dem gelben Sofa mit [...]“ der Hochschule Koblenz etabliert. Nun nahm auch der Koblenzer Oberbürgermeister David Langner vor dem Kurfürstlichen Schloss in Koblenz auf dem gelben Sofa Platz, um mit dem Hochschulpräsidenten Prof. Dr. Karl Stoffel unter anderem über den Hochschulstandort Koblenz zu sprechen. Diese und dreizehn weitere Folgen sind auf dem YouTube-Kanal der Hochschule Koblenz unter www.youtube.com/@hochschulekoblenz auf der entsprechenden Playlist abrufbar.

Warum sollten junge Menschen in Koblenz studieren? Wie könnte mehr studentischer Wohnraum geschaffen werden? Welche Chancen haben die Absolventinnen und Absolventen der Hochschule Koblenz auf dem hiesigen Arbeitsmarkt? Und was würde der Oberbürgermeister selbst gerne noch lernen? Mit diesen und weiteren Fragen traten Karl Stoffel und David Langner in einen unterhaltsamen Austausch, der



Prof. Dr. Karl Stoffel (links) mit dem Koblenzer Oberbürgermeister David Langner auf dem gelben Sofa vor der malerischen Kulisse des Kurfürstlichen Schlosses
Foto: Hochschule Koblenz/Gandner

zeigte, dass Stadt und Hochschule bereits viele gemeinsame Anknüpfungspunkte haben und ihre Kooperation noch intensivieren möchten. David Langner betont: „Ich finde es sehr erfreulich, dass die Hochschule und die Stadtverwaltung offen sind für vielfältige Kooperationen. Davon profitieren beide Seiten.“

Die Aufzeichnung des neuen Videopodcasts mit dem Oberbürgermeister bedeutet eine Änderung in der Konzeption des

Formats, wie Karl Stoffel als Gastgeber der Talkrunde erklärt: „Bis jetzt habe ich immer Angehörige der Hochschule Koblenz auf unserem gelben Sofa begrüßen können – Studierende, Angestellte, Professorinnen und Professoren, um mit ihnen über aktuelle Projekte und Themen zu sprechen.“ Nun sei Kreis der Interviewten um Menschen von außerhalb erweitert worden, die der Hochschule Koblenz nahestehen, die sie im Rahmen einer Kooperation oder

auf anderem Wege unterstützen: „Ich freue mich ganz besonders, dass sich als erster externer Gast der Koblenzer Oberbürgermeister Zeit für unser Gespräch auf dem gelben Sofa genommen hat.“

Auch in den bisherigen Folgen des Videopodcasts der Hochschule Koblenz unterhält sich der Hochschulpräsident mit spannenden Persönlichkeiten, beispielsweise mit der Kinderschutzprofessorin Prof. Dr. Kathinka Beckmann oder mit den beiden IT-Leitern Johannes Fondel und Jürgen Redwanz, die über Cybersicherheit an der Hochschule Koblenz berichten. Dabei wechselt das gelbe Sofa zuweilen den Ort: Beispielsweise diente es auf dem Beachvolleyballfeld des Campus Remagen als Sitzmöbel für das Gespräch mit Studierenden. In der Weihnachtsfolge fand es sich in einer winterlich-festlichen Kulisse wieder.

Der Videopodcast „Auf dem gelben Sofa mit [...]“ ist auch Teil des zweimal im Semester verschickten Newsletters, mit dem die Hochschule Koblenz über aktuelle Projekte informiert und den alle Interessierten auf der Homepage www.hs-koblenz.de/campuscompass kostenlos abonnieren können. Dort sind stehen auch alle bisherigen Ausgaben des Newsletters zur Verfügung.

PHILIPS

Meine *Empfehlung*
aus der Im-Ohr-Manufaktur:

Philips HearLink CIC

- Massgefertigt für Ihre Ohren
- Sehr klein und kaum zu sehen
- Glasklarer Klang
- Verschiedene Preis- und Technikstufen



Wir betreuen Sie,
egal wo Sie ihre
Hörgeräte gekauft
haben.

Ihre Gabriele Vega

Tel: 0261 - 450 987 27
Casinostraße 47
56068 Koblenz

Hörmanufaktur
Koblenz

Gemeindeschwester plus jetzt auch in Stolzenfels und Lay aktiv

Die meisten Menschen möchten auch im Alter gerne so lange wie möglich in ihrem Haus oder ihrer vertrauten Wohnung leben. Diesen Wunsch wollen die Gemeindeschwester plus mit ihrem Angebot unterstützen. Bisher konnten ältere Menschen in den Stadtteilen Goldgrube, Karthause, Oberwerth und Süd dieses wertvolle Beratungsangebot nutzen, nun steht es auch betagten Bürgerinnen und Bürgern in Stolzenfels und Lay zur Verfügung.

Bürgermeisterin Ulrike Mohrs freut sich, dass dieses großartige Angebot nun in Form eines Landesprogramms bis Ende 2024 weiter gefördert wird und jetzt noch mehr Menschen Unterstützung bieten kann. So konnten die Flyer noch einmal aktualisiert werden. Frisch aus dem Druck werden sie in den Stadtteilen zur Verfügung gestellt. Man kann den neuen Flyer aber



auch auf der Internetseite der Stadt Koblenz einsehen: www.koblenz.de/leben-in-koblenz/familie/

informationen-zum-thema-pflege/gemeindeschwester-plus/. Die Gemeindeschwestern, Sabine

Wieneke und Hannah Meyer, beraten hochbetagte Menschen, die noch nicht pflegebedürftig sind, aber doch hier und da merken, dass sie nicht mehr alles problemlos alleine meistern können. Die Beratung durch die Fachkräfte im Angebot Gemeindeschwester plus ist kostenfrei und erfolgt auf Wunsch zu Hause oder digital. Frau Wieneke und Frau Meyer kennen Möglichkeiten, die den Alltag älterer Menschen erleichtern und Ihre Gesundheit stärken können. Sie kennen Freizeitangebote und Nachbarschaftshilfen und stellen auf Wunsch die Kontakte her.

Mehr Informationen erhalten Sie unter: Hannah Meyer & Sabine Wieneke, Schenkendorfstr. 37, 56068 Koblenz, Telefon: 0261-97382411 und 0261-97382418, E-Mail: gemeindeschwesterplus@drk-koblenz.de

Unfallflucht in der Pionierhöhe

In der Nacht von Dienstag, 08.08.2023, auf Mittwoch, 09.08.2023, kam es zu einer Verkehrsunfallflucht in der Pionierhöhe auf der Karthause. Dort hatte der 25-jährige Geschädigte seinen Pkw der Marke Volkswagen gegen 20 Uhr abgestellt. Als er am Mittag gegen 13 Uhr zu seinem Wagen zurückkehrte, stellte er am linken Kotflügel und der Frontstoßstange einen frischen Unfallschaden fest. Vermutlich hatte ein bislang un-

bekannter Fahrer den Pkw beim Ein- oder Ausparken beschädigt und sich danach unerlaubt von der Unfallstelle entfernt.

Die Polizei fragt: Wer hat in der Nacht vom 08.08.2023 auf den 09.08.2023 zwischen 20-13 Uhr sachdienliche Beobachtungen in der Pionierhöhe auf der Karthause gemacht? Zeugenhinweise nimmt die Polizeiinspektion Koblenz 1 entgegen: 026192156 300, pikoblenz1@polizei.rlp.de

Zeugen nach Unfallflucht nahe Remstecken gesucht

Am 29.07.2023 ereignete sich gegen 14:35 Uhr ein Verkehrsunfall auf der B327 zwischen Waldesch und dem Forsthaus Remstecken. Ein weißer Ford Focus überholte in einer Rechtskurve in Fahrtrichtung Waldesch eins oder mehrere Fahrzeuge auf der Gegenfahrspur. Der Unfallgegner befuhr die Gegenrichtung auf seiner Richtungs-fahrspur.

Als ihm der Ford Focus entgegenkam, lenkte er seinen PKW nach rechts gegen den dortigen Bord-

stein. Durch das Ausweichmanöver war das Fahrzeug nicht mehr fahrbereit.

Der weiße Ford Focus setzte seine Fahrt fort und entfernte sich unerlaubt von der Unfallstelle.

Zeugen des Verkehrsunfalls oder Personen, die Hinweise auf den weißen Ford Focus geben können, werden gebeten sich telefonisch bei der Polizeiinspektion Koblenz 1 oder bei jeder anderen Polizeidienststelle unter Nennung dieser Pressemitteilung zu melden.

SONNENBRILLEN- GLÄSER IN SEHSTÄRKE

**EINSTÄRKEN-
GLÄSER***

ab **19,-** € (pro Glas)

**GLEITSICHT-
GLÄSER***

ab **99,-** € (pro Glas)

der Optiker.

Potsdamer Str. 27 · 56075 Koblenz / Karthause

* sph +4.0 cyl 2.0

Fußballbegeisterung pur auf der Karthause

90 Kinder waren unter dem Motto „Fußball, Freunde, Ferienspaß“ am Start



Fußballbegeisterung pur auf der Karthause: Zum 10. Mal veranstaltete die Fußballschule Doppelspass in Kooperation mit dem gasgebenden VfR Eintracht Koblenz Sommercamps für Kinder von sieben bis dreizehn Jahren. In den ersten beiden Ferienwochen konnten 90 Kinder ihren Idolen Haaland, Messi

oder Mbappé nacheifern. Auf dem wunderschönen Kunstrasenplatz standen kindgerechtes Fußballtraining und originelle Spielformen im Vordergrund. Filigrane Dribbelparcours, Technik- und Passübungen oder die Schussgeschwindigkeitsmessmaschine sorgten für jede Menge Abwechslung.



Fußball macht hungrig. Am Mittag wurden die jungen Kicker im „VfR-Vereinsheim“ bei Costa & Tolti mit leckerem Essen verwöhnt, um im Anschluss frisch gestärkt bei den Turnieren auf Torejagd zu gehen. Bayern München, Real Madrid, Paris St. Germain oder Juventus Turin: Ruhmreiche Vereine spielten um Titel und Ehre. Unvergessliche Siege konnten gefeiert, dramatische Niederlagen mussten im Team verdaut werden. „Für uns als Verein war es wieder eine tolle Geschichte“, sagte VfR-Abteilungsleiter Thomas Hürter. „Jugendarbeit wird bei uns großgeschrieben. Wir freuen uns, dass wir den Kindern unbeschwerte Ferien-

wochen mit Spaß und Begeisterung bieten konnten.“

Beim Fußballabzeichen konnten die Nachwuchstalente ihr Können unter Beweis stellen. Alle Campkinder erhielten eine komplette adidas-Fußballausrüstung mit Ball, eine Trinkflasche sowie eine Erinnerungsurkunde.

„Wir bedanken uns ganz herzlich beim VfR Eintracht Koblenz für die erneut perfekten Rahmenbedingungen“, resümierte Marco Wagner von der Fußballschule Doppelspass. „Die Gastfreundschaft des VfR sowie von Costa & Tolti sind einfach unschlagbar.“

Auf ein Wiedersehen in 2024!



STELLE FREI!

WIR SUCHEN SCHNELLSTMÖGLICH.

ANLAGENMECHANIKER SHK (M/W/D)

AZUBI ZUM ANLAGENMECHANIKER (M/W/D)

Senden Sie uns Ihre Bewerbung per E-Mail, per Post oder bewerben Sie sich direkt online über unsere Homepage!



Michael Proske | Römerstraße 52 | 56323 Waldesch | Tel.: 02628 96020 | Fax: 02628 960227
www.servicecenter-proske.de | m.proske@servicecenter-proske.de

Seit 1995: Ulrich Klaus bleibt TVR-Präsident

Gesamtes Präsidium des Tennisverbandes einstimmig wiedergewählt

Im Clubhaus des VfR Eintracht Koblenz auf der Karthause versammelten sich neben den Ehrenmitgliedern Friedhelm Kurz und Hans Molitor Vertreterinnen und Vertreter von 23 Vereinen aus dem Gebiet des TVR zur diesjährigen Mitgliederversammlung. Mit Thomas Weikert, dem Präsidenten des Deutschen Olympischen Sportbundes (DOSB), hatte zudem ein ganz besonderer Gast den Weg auf die Karthause gefunden. Der weiterhin aktive Tischtennisspieler Weikert (war zuvor lange Jahre Präsident des Tischtennis-Weltverbandes ITTF) hob in seinem Grußwort die Bedeutung der (Rück-) Gewinnung von Mitgliedern insbesondere in Zeiten von Inflation und einer Energiekrise besonders heraus. Demnach „beginne die Mitgliedergewinnung nicht nur nicht mit einer Jugendförderung, gleichzeitig müsse versucht werden, die vor allem aus finanziellen Gründen abgewanderten Mitglieder zurückzugewinnen“, so Weikert. Hierzu hatte der DOSB eine Gutscheinkarte (25 Euro für den Wiedereintritt in einen Verein) ins Leben gerufen.

Im Anschluss stellte Weikert die Bedeutung der Ehrenamtlichen für den Sport heraus. Für deren stärkere Anerkennung, beispielsweise in Form einer Erhöhung der Ehrenamtszuschüsse oder eine mögliche Anrechnung von Rentenpunkten setzte sich der DOSB derzeit ein. Zu guter Letzt zeichnete Weikert TVR-Präsident Ulrich Klaus für sein jahrzehntelanges ehrenamtliches Engagement mit der Ehrennadel des DOSB aus. Klaus selbst richtete nach seinen



Das TVR-Präsidium von l.: Lothar Markus, Wolfgang Jung, Sandra Beyl, Ulrich Klaus, Christian Klapthor, Alexander Specht und Andreas Germei. Es fehlt Dr. Kristina Weber. Foto: TVR

Worten des Dankes den Fokus auf das Ehrenamt im Rheinland. „Ohne Ehrenamt, also ohne Euch, gäbe es ein sehr großes Loch in der Gesellschaft. Weder der Sport noch die Gesellschaft insgesamt würden ohne Ehrenamt funktionieren“, erklärte Klaus. Stellvertretend für alle Ehrenamtler im Rheinland wurden auch in diesem Jahr mit Peter Palm (TuS Kottenheim), Raimund Schuster (TC Udelfangen) und Norbert Strehle (TC 04 Metternich) drei langjährige und verdiente Ehrenamtler mit der goldenen Ehrennadel des TVR für ihr außerordentliches Engagement ausgezeichnet.

Im Anschluss an die Auszeichnungen gab es im Clubhaus des VfR Koblenz erneut Grund zur Freude. Klaus berichtete von dem erneuten Anstieg der Mitgliedszahlen (zum dritten Mal in Folge). So verzeichnete der TVR zum 31.01.2023 einen Anstieg von 1,4 Prozent (549 Mitglieder) im Vergleich zum Vorjahr.

Nicht nur in den großen Vereinen, sondern ebenso in den kleineren Vereinen sowie im Nachwuchs „sei ein positiver Trend zu erkennen“, sagte Klaus. Im besonderen Maße trifft dieser Trend auf den TC Bernkastel-Kues zu. Der Verein von der Mosel konnte seine Mitgliedszahlen in den letzten drei Jahren von 154 auf mittlerweile 250 Mitglieder steigern. Dafür wurden die 1. Vorsitzende Anne Menzel und Jugendwartin Vera Jarding-Schwarz, die von ihrem Erfolgskonzept berichtete, mit einer Kiste Bälle und einer Urkunde ausgezeichnet. Schatzmeister Wolfgang Jung präsentierte wenig später seinen Kassenbericht, wonach der TVR auch im Vorjahr mit einem Überschuss außerordentlich gut gewirtschaftet hat. Das Präsidium wurde in der Folge entlastet, bevor Neuwahlen auf dem Programm standen. Bemerkenswerterweise wurde dabei das gesamte Präsidium um Klaus, Dr. Kristina Weber (Vize-

präsidentin), Jung (Schatzmeister), Sandra Beyl (Jugendwartin), Christian Klapthor (Sportwart), Andreas Germei (Leiter Spielbetrieb) und Alexander Specht (Sportentwicklung) einstimmig wiedergewählt.

Eine Neubesetzung gab es dagegen im Verbandsgericht, das fortan von Nadyne El-Ezzi, die auf Eckart Baltin folgt, angeführt wird.

Zum Abschluss, nachdem Jung seinen Haushaltsvoranschlag für 2023 vorgestellt hatte, blieb im Plenum Zeit für die Diskussion von aktuellen Themen. Veränderungen im Spielbetrieb (z.B. Einstellung Herren 55) sowie die Bewässerungsthematik von Tennisplätzen sollen in den nächsten Wochen und Monaten weiter bearbeitet werden.

Präsident Klaus, der seit 1995 dem TVR vorsteht, bedankte sich für das erneute Vertrauen der Vereinsvertreter sowie die Mitarbeit der Geschäftsstelle und beendete die Mitgliederversammlung 2023.



Brennholzhandel Jens Oppenhäuser 56323 Waldesch



Jetzt schon an den WINTER denken! Bestellen Sie Ihr Kaminholz rechtzeitig.

Mobil: 0151-23384999 oder brennholzhandel_oppenhaeuser@yahoo.com



...am 4. August beim Kirmesumzug und auf dem Kirmesplatz in Moselweiß.

Fotos: Didi Mühlen

HABEN SIE HEUTE SCHON GEHÖRT?

Parkmöglichkeiten direkt neben dem Haus



HÖRSTUDIO S
MITTENIMLEBEN

56073 Koblenz Tel. 0261 - 942 494 82
Koblenzer Str.236 kontakt@hoerstudio-s.de
Neben Senioren Residenz Moseltal

Mitglied im Qualitätsverband **pro akustik**



...am 5. August auf der Moselweißer Kirmes mit den „Zentnerschweren Apparaten“.

Fotos: Oliver Schupp

Angelverein SAV-Moselweiß feiert Neuanfang mit Kickoff-Event und neuem Logo

Der Angelverein SAV-Moselweiß 1924 e.V. hat sein Kickoff-Event auf dem Grundschulhof Moselweiß veranstaltet, um einen Neuanfang zu feiern und sein neues Logo vorzustellen.

Zahlreiche Mitglieder, Gäste anderer Vereine und Moselweißer Bürger nahmen an dem Event teil, das von 16:00 Uhr bis 22:00 Uhr dauerte. Es gab ein abwechslungsreiches Programm mit einer Ansprache des Vorsitzenden Thomas Kirsch, leckerem Grillgut vom Imbiss, sowie musikalischer Unterhaltung der Moseltaler Musikanten und einer feierlichen Enthüllung des vollkommen neu gestalteten, vereinseigenen Imbisswagens.

Das neue Logo des Vereins soll die Leidenschaft für das Angeln und gleichzeitig die Verbundenheit zur Umwelt darstellen. Es wurde von der Koblenzer Werbeagentur Pourcom entworfen und den Mitgliedern in einer Mitgliederversammlung vorab vorgestellt.



Foto: Tina Tolsdorf

„Das Kickoff-Event soll ein Neuanfang für den Verein sein, der in den vergangenen Jahren einige Schwierigkeiten überwunden hat. Wir hoffen, dass der Verein mit neuen Themen, wie Casting oder Fliegenfischen seine Mitglieder binden und mehr Menschen für das Angeln begeistern kann. Der SAV-Moselweiß wurde 1924 ge-

gründet und feiert im nächsten Jahr sein 100-jähriges Bestehen, worauf wir sehr stolz sind und bereits jetzt schon in den Vorbereitungen stecken.

Auch dazu dient die diesjährige Neugestaltung des Vereins, damit wir zu unserem Vereinsjubiläum 2024 in den neuen, frischen Farben auftreten können und hoffent-

lich auch neue Mitglieder gewinnen, die Interesse am Angeln und an Geselligkeit in einem modernen Verein haben“, so der Vorsitzende Thomas Kirsch.

Selbstverständlich setzt sich der Verein auch für den Schutz der Gewässer, der Fische und der Natur ein, was im Austausch mit dem Landesfischereiverband geschieht, sich aber auch in der jährlichen Moseluferreinigung wieder spiegelt.

Mittelfristiges Ziel des SAV - Moselweiß ist es, interessierte Mädchen und Jungs als neue Mitglieder zu gewinnen, die Spaß am Angeln haben, das Engagement im Umweltschutz und der Gewässerpflege teilen und auch das Netzwerken mit anderen Vereinen und Verbänden zu schätzen wissen.

Interessenten können uns in den sozialen Medien finden oder aber jede Menge Infos zum Verein über unsere Homepage www.sav-moselweiss.de erfahren.

Meine Steuererklärung lasse ich machen.



Beratungsstelle Koblenz-Metternich
Beratungsstellenleiter Rainer Faßnacht

Steuerfachliche Mitarbeiter Sascha Schmoor,
Ricardo Cartaya und Iryna Donjak

📍 Trierer Straße 158
56072 Koblenz-Metternich
☎ 0261 – 579 998 59
✉ info-fassnacht@steuerring.de
🌐 www.steuerring.de/fassnacht

Kostenfreie Parkmöglichkeiten
an der Straße.



Rundum-
Service
zum fairen
Preis.

Lohn- und Einkommensteuer Hilfe-Ring Deutschland e.V.
(Lohnsteuerhilfeverein) | Wir erstellen Ihre Steuererklärung – für
Mitglieder, nur bei Arbeitseinkommen, Renten und Pensionen.

*Lust auf Tanzen? Lust auf neue
Freundschaften?*

*Lust auf Bewegung? Lust auf Musik live
gesungen?*

Lust auf was völlig Neues?



Rhine-Mosel-Squeezers-Square Dance Club

Schnupperabend / Open House

Freitag 08.09.2023 und 15.09.2023

19:30 bis 22.00h Eintritt frei

Grundschule Neu-Karthause Zwickauer Str.
23, 56075 Koblenz

Anmeldung president@rhine-mosel-squeezers.de

Tel. 01525/186922

*Tanzen macht glücklich. Man lernt Gleichgesinnte kennen
und der Körper schüttet Glückshormone aus.*

TVR mit zahlreichen Spitzenergebnissen

Angeführt vom Jüngsten im Bunde Sebastian Scherer (Osburger TC) haben gleich mehrere Nachwuchstalente des Tennisverbandes Rheinland (TVR) nationale sowie internationale Erfolge eingefahren. Scherer holte sich beim Nationalen Deutschen Jüngsten-Turnier, der inoffiziellen Deutschen Meisterschaft der unter 10-jährigen, in Detmold den Titel. Im Finale gewann der Kaderspieler mit 6:4 und 6:4 gegen Anton Sokolov, gegen den Scherer im Vorjahr an selber Stelle ebenfalls im Finale noch unterlegen war und reihte sich somit in eine prominente Siegerliste neben aktuellen Profis wie Alexander Zverev oder Daniel Altmaier ein. Auf internationaler Ebene konnte der 15-jährige Jonathan Dazert (TC Oberwerth Koblenz) sogar ein TE-Turnier (Tennis Europe) im belgischen Waterloo gewinnen, während Emily Eigelsbach (HTC Bad Neuenahr) ebenfalls in Belgien beim ITF-Turnier in Hasselt erstmals ein Finale im Doppel auf diesem Niveau erreichen konnte und zudem im Einzel sich bis ins Viertelfinale spielte. Zuvor hatte die 14-jährige aus Bad Kreuznach im Juni wie auch Clemens Müller vom TC Hattert in ihren jeweiligen Altersklassen bei den Deutschen Jugendmeisterschaften in Ludwigshafen im Doppel jeweils den dritten Rang belegt. Eigelsbach wurde daraufhin zudem für das European Youth Olympic Festival in Maribor nominiert, wo sie die Deutsche Mannschaft vertrat. „Wir freuen uns sehr über

die diversen Erfolge, die durchaus hoch einzuordnen sind. Unsere Kaderspielerinnen und Kaderspieler gehen jeweils ihren Weg und wir versuchen sie dabei individuell angepasst bestmöglich zu fördern. Am Ende steht das Ziel, dass sie im fortgeschrittenen Jugendalter international Fuß fassen können. Wie wir in den letzten Wochen gesehen haben, trifft dies schon auf einige Spielerinnen und Spieler zu“, kommentiert TVR-Verbandstrainer Sascha Müller die Erfolge. Neben den zahlreichen Spitzenergebnissen im Nachwuchsbereich konnte mit Thomas Burgemeister auch ein Altersklassenathlet einen großen nationalen Erfolg feiern. Der Spieler des TC BW Bad Ems gewann in Ingelheim die Deutsche Meisterschaft der Herren 40. Auf dem Weg zum Titel schlug Burgemeister mit Andreas Kneip (TC Emmelhäusen) einen weiteren Spieler aus dem Gebiet des TVR.



75-jähriges Jubiläum der Pfarrgemeinde St. Beatus



Am Sonntag, den 16.07.2023 feierte die katholische Pfarrgemeinde St. Beatus in Koblenz-Karthause ihr 75-jähriges Bestehen. Das Festhochamt aus diesem Anlass wurde vom Kirchenchor musikalisch gestaltet und war Auftakt zu einem Tag voller Gemeinschaft und Dankbarkeit.

In seiner Predigt sprach Pfarrer Michael Frevel über das Gleichnis vom Sämann, der Samen auf seinen Acker streut und auf gute Ernte hofft. Er betonte den Auftrag, das Evangelium im Alltag zu leben, um so auch ein fruchtbares Zusammenleben auf der Karthause zu ermöglichen.

Nach dem Gottesdienst versammelten sich die Gemeinde mit ihren Gästen auf dem Schulhof hinter der Kirche, um gemeinsam zu feiern. Das Fest wurde von verschiedenen Gruppen, darunter die Messdiener, die Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands (kfd), der Pfarrgemeinderat, der Verwaltungsrat, der Kindergarten und der Kirchenchor, mitgetragen. Es gab Essen, Trinken, Spiele und

gute Gespräche für alle. Ein Highlight war das von den Gemeindemitgliedern gestaltete Buffet und die herzhaften und süßen Pfannkuchen, die von Pfarrer Frevel und Christof Kaul vor Ort frisch zubereitet wurden.

Erfreulicherweise konnte kurz vor dem Jubiläum die neue Bank aufgestellt werden, die zwei Halbkreise um einen neu gepflanzten Baum neben der Kirche bildet. Sie wurde sogleich von zahlreichen Besuchern ausprobiert und ist nun ein weiterer Kommunikationsort der Kirchengemeinde.

Pfarrer Frevel und Marione Bauer vom Pfarrgemeinderat zeigten sich erfreut über die große Resonanz und die positive Stimmung während des Jubiläumsfestes.

Das 75-jährige Bestehen der katholischen Pfarrgemeinde St. Beatus war aber nicht nur Anlass, die Vergangenheit zu feiern, sondern auch ein Ausblick auf die Zukunft. Die Gemeinde steht vor der Gründung der neuen Pfarrei „St. Aposteln“ im Jahr 2024, die sechs Einzelpfarreien zusammen führt.

Senioren-Sicherheitsberater der Karthause informiert

Der Senioren-Sicherheitsberater, Karl-Heinz Jost, ist in jeder zweiten Woche mittwochs im **Cafe Hoefer** (Karthause), in der Zeit von 15.00 bis 17.00 Uhr anzutreffen.

Sie erhalten von ihm, die neuesten Informationen über die Betrugsaschen am Telefon, Internet, WhatsApp und an der Haustür. Zusätzlich erhalten Sie Tipps, wie Sie sich davor schützen können.

Entsprechendes Informationsmaterial liegt vor und wird ausgehändigt.

Die nächsten Termine finden statt am:

- 13.09.2023, 15:00 Uhr
- 11.10.2023, 15:00 Uhr

Ich freue mich auf Ihren Besuch und verbleibe mit freundlichen Grüßen

Karl-Heinz Jost
(Senioren-Sicherheitsbeauftragter)



Karthause Stiefkind der Bauverwaltung?

Treppenanlagen: Längst überfällige Sanierung erneut verschoben!

Nach dem Vorhaben der Bauverwaltung zum Abbruch der Fußgängerbrücke an der Simmerner Straße gibt es eine weitere Hiobsbotschaft für die Karthäuser! Im Newsletter der Stadt Koblenz vom 26.07.2023 und in der RZ vom 07.08.2023 zu ist lesen: „Das Tiefbauamt teilt mit, dass sich die Erneuerung der Treppenanlagen zwischen Simmerner Straße, Alexanderstraße und „Am Spitzberg“erheblich verzögert“. Dabei war im offiziellen Statusbericht des Tiefbauamtes die Maßnahme 2021 bereits mit der Farbe Grün und damit Maßnahme läuft“ markiert! Man

kann den Eindruck gewinnen, dass der größte Stadtteil von Koblenz ein Stiefkind der Bauverwaltung ist. Edgar Kühenthal, stellv. Fraktionsvorsitzender der FREIEN WÄHLER und Mitglied im Karthäuser Ortsring ist fassungslos und maßlos enttäuscht: „Anfang des Jahres 2021 hatten wir OB Langner im Ortsring Karthause zu Gast. Da hat er uns versprochen: „Die Treppenanlagen werden dieses Jahr saniert.“ Wir Mitglieder vom Ortsring bedankten uns danach bei einem Ortstermin an den Treppenanlagen für die gute Nachricht, besonders für die Anlieger an der Alexander-

straße und am „Am Spitzberg“. Dabei überreichten wir Ortsringmitglieder dem OB symbolisch für die wichtige Fußgänger Verbindung einen Schrittzähler.“ (Der Karthäuser 4/2021). Dr. Michael Gross, ebenfalls Karthäuser Mitglied des Stadtrates, ist als Anlieger der Alexanderstraße selbst betroffen und berichtet: „Seit Jahren werden wir hingehalten und müssen mit den starken Nachteilen für die Fußwegverbindungen leben. In Gesprächen mit meinen Nachbarn höre ich immer wieder das große Unverständnis für die ständigen Verzögerungen“ Der Karthäuser

Stephan Wefelscheid, Fraktionsvorsitzender der FREIEN WÄHLER kann es auch nicht fassen: „In der letzten Stadtratssitzung am 21.07.2023 haben wir uns besonders im Interesse der Karthäuser Bürgerinnen und Bürger, sowie vieler zahlreicher weiterer Betroffener vehement für den Erhalt der Fußgängerbrücke an der Simmerner Straße eingesetzt. Diese soll aus Kostengründen abgebrochen werden. Und jetzt sollen wir uns erneut mit einem weiteren großen Nachteil abfinden. Wir werden den Vorgang und die genannten Gründe intensiv untersuchen!“

Roland Jankowsky: „Wenn Overbeck (nach Fachbach) kommt...“

Von den Zuschauern als „Coolster TV-Kommissar Deutschlands 2018“ gewählter Schauspieler gastiert am 19.9. im Beachclub

Seit vielen Jahren kennt man Roland Jankowsky aus verschiedenen TV-Formaten. Wenn es zeitlich passt, verschlägt es ihn immer wieder auch auf die Bühne und ins Studio. Theater, Chansons, Lesungen und Hörspiele - Jankowsky ist breit aufgestellt. Am Dienstag, 19.9. gastiert er erstmals in der hiesigen

Region im Camping-Beachclub Fachbach. Los geht es um 20 Uhr, Einlass ab 17.30 Uhr.

Es ist nicht zuletzt sein, manchmal etwas sonderbarer Kommissar Overbeck, der die ZDF-Krimireihe „Wilsberg“ in den Kultstatus erhob, und sich einer großen, selbst nach 25 Jahren immer noch wachsen-

den Fangemeinde erfreut, trotz der vielen Fettnäpfchen, in die er tritt. In seiner Lesung lässt er diese jedoch tunlichst aus.

Ausgestattet mit langjähriger Erfahrung als Radiosprecher und Vorleser, trägt Roland Jankowsky schräg-kriminelle, humorvolle Kurzgeschichten vor, in denen es um Kil-



Kommissar Overbeck kommt nach Fachbach.

Foto: Alexandra Kaumanns

Wir bilden aus!
BäckerIn (m/w/d)



Wir bieten dir nicht nur eine Ausbildung in Spitzenqualität, sondern auch bis zu 50% Mitarbeiterrabatt, eine betriebl. Altersvorsorge, einen krisensicheren Arbeitsplatz, eine Übernahmegarantie bei guter Leistung, ...

Verschiedene Zeitmodelle, eine verkürzte Ausbildung und ein Praktikum sind möglich.

Schreib uns eine kurze E-Mail oder ruf uns an: 02607-1626

Eine schriftliche Bewerbung benötigen wir nicht.

Vollkornbäckerei Barth GmbH, Kehrstraße 19, 56332 Niederfell

Mit unserem Bonusprogramm kannst du nach der Probezeit schon bis zu 1000 €/Monat verdienen.

ler und die Tücken geht, denen sich dieser Berufsstand stellen muss. Nicht jede Kugel die trifft, trifft auch den Richtigen.

Der Kölner Schauspieler ist ein exzellenter Vorleser, und seine Lesekunst verspricht allerbeste Unterhaltung. Seine Performance ist mehr ein „Ein-Mann-Theater“ denn eine Lesung.

Wer Overbeck live erleben möchte, sollte sich beeilen. Es gibt nur noch wenige Tickets (Preis 18 Euro), direkt in der Rezeption des Campingplatz Fachbach an der Lahn.

Roland Jankowsky im Web: www.rolandjankowsky.de

Sommer-Sause in Moselweiß – am 2. September ist es soweit

Die KG Blau-Weiß Moselweiß lädt am 2. September zur Sommer-Sause mit buntem Kinder-Programm, Kuchenbuffet, herzhaften Speisen, frisch gezapftem Bier, Moselweißer Weinen und Sangria. Gefeiert wird auf der Wiese der Grundschule Moselweiß. Um 14:11 Uhr geht es los und die Kinder dürfen sich auf Enten-Angeln, Dosenwerfen und bunte Glitzer-Tattoos freuen. Außerdem gibt es einen Kinder-Flohmarkt. Wer daran teilnehmen möchte, kommt einfach mit einer Decke und seinen Spielsachen, Büchern oder anderen Dingen zum Verkauf vorbei. Für musikalische Unterhaltung sorgt DJ Thorsten. Neben herzhaften Leckereien gibt es am Nachmittag Kaffee & Kuchen und am Abend hausgemachte Tor-

nado-Kartoffeln. Die KG schenkt neben frisch gezapftem Bier auch verschiedene Weine von Winzern aus dem Dorf aus. Und, wie soll es bei einer Sommer-Sause anders sein: Auch Sangria wird es geben!

„Zum ersten Mal feiern wir unser Sommer-Fest auf der Wiese der Grundschule. Das Flair ist hier sommerlich und sehr gemütlich – wie im Generationenpark „Alte Ziegelei“, wo wir letztes Jahr feiern

konnten.“ berichtet Nadine Schiffmann-Nink, 1. Vorsitzende des Vereines und fährt fort: „Wir hoffen auf Sonnenschein und freuen uns auf viele Gäste aus dem Dorf und von außerhalb.“



Viel los in der Kinder-Ecke bei der Sommer-Sause 2022.

- Anzeige -

Immobilien- & Baufinanzierung bei der Sparkasse Koblenz

Eine Immobilie zu erwerben, ist eine große Entscheidung. Dabei spielt es keine Rolle, ob Sie eine Kaufentscheidung für ein Objekt hegen, weil Sie selbst darin leben möchten oder es als Kapitalanlage sehen.

In jedem Fall ist es von Vorteil einen starken Partner, der Sie in allen Belangen unterstützt, an Ihrer Seite zu haben. Insbesondere dann, wenn es sich um mit vielen bürokratischen Hürden gespickte Unterfangen wie einen kompletten Neubau oder eine Modernisierung handelt.

Die Sparkasse Koblenz ist Ihr Experte für Immobilien- & Baufinanzierung in Koblenz und im Landkreis Mayen-Koblenz. Gemeinsam finden wir die passende Lösung für Ihren Weg ins Eigenheim, bzw. zur Kapitalanlage, die auch wirklich den erhofften Gewinn abwirft.

Wir helfen jungen Familien ins Eigenheim

Junge Familien brauchen einen gemeinsamen Lebensmittelpunkt. Haben Sie diesen in Koblenz bzw. im Landkreis Mayen-Koblenz gefunden, mag es vielleicht im ersten Moment so wirken, als sei das Eigenheim vorläufig nicht realisierbar. Besonders Berufseinsteiger*innen, die gerade so die monatliche Miete begleichen können, befürchten, sich erst in ferner Zukunft eine Immobilie leisten zu können.

Tatsächlich ist aber jedes Jahr, in dem

Sie Miete bezahlen, anstatt den Traum vom Eigenheim zu verwirklichen, ein verlorenes Jahr, das Sie von ihrer finanziellen Absicherung im Alter fernhält. Umso wichtiger ist es, im Hier und Jetzt Ihre persönlichen Möglichkeiten zu prüfen. Verschaffen Sie sich einen ersten Überblick mit dem kostenfreien Baufinanzierungsrechner der Sparkasse Koblenz auf sparkasse-koblenz.de → Produkte → Kredite und Finanzierungen → S-Baufinanzierung.

Die Sparkasse Koblenz ist hierfür der optimale Partner, der zudem über eine lange Tradition in der Region verfügt. Fragen Sie im Verwandten- und Bekanntenkreis nach: Garantiert haben wir auch schon Ihren Eltern, Onkeln, Freunden und Bekannten ins Eigenheim verholfen.

Ein Immobilienkauf muss nicht für die Ewigkeit sein

Wer derweil mit der Realisierung des Traums vom Eigenheim zögert, weil unklar ist, wie es langfristig weitergeht, für den gilt übrigens das gleiche wie für jeden Kapitalanleger: Auch Privatpersonen kaufen Immobilien schon lange nicht mehr für die Ewigkeit.

Die Zukunft kann man nicht immer planen. Entwickelt sich Ihr Leben anders, als gedacht, ist die Sparkasse Koblenz auch dann an Ihrer Seite, wenn es darum geht, Ihre Immobilie gewinnbringend zu verkaufen.

Auf diese Weise erhalten Sie aus der

Übergangszeit, die Sie in der Region gelebt haben, eine attraktive Rendite, anstatt den Gewinn während dieser Zeit einem Vermieter zu überlassen.

Kompetente, unverbindliche und seriöse Beratung bei der Sparkasse Koblenz

Im persönlichen Gespräch können Sie uns Ihre Wünsche und Vorstellungen schildern. Gemeinsam sorgen wir dafür, Wunsch und Wirklichkeit miteinander zu vereinbaren! Sie haben Fragen zur Immobilien-Finanzierung? Sprechen Sie gerne die Beraterinnen und Berater in der Sparkasse vor Ort an, informieren Sie sich auf der Internetseite (sparkasse-koblenz.de) oder vereinbaren Sie noch heute einen Termin unter 0261 393-0.



**Sparkasse
Koblenz**

Sparkasse Koblenz
Geschäftsstelle Karthause
Potsdamer Straße 8, 56075 Koblenz
Geschäftsstelle Moselweiß
Koblenzer Straße 82, 56073 Koblenz
Tel. 0261 393-0
E-Mail: info@sparkasse-koblenz.de

Waldesch: foodsharing eröffnet Fairteiler für die Rettung von Lebensmitteln

Am 4. Mai trafen sich der Ortsbürgermeister Herr Schmalz mit Marina und Anja (Bezirksleitungen) und zwei ihrer lokalen Ehrenamtler zum finalen Errichtungsgespräch (Foto). In diesen Tagen beginnt der Bau. Der zu jeder Zeit zugängliche Fairteiler, über welchen übrig gebliebene Lebensmittel aus Privathäusern, Gastronomie, Tankstellen und Handel kostenfrei verteilt werden können, wird künftig vor dem Gemeindehaus ‚auf der Haubach‘ im Ortskern von Waldesch errichtet. Vor Ort wird die ortsansässige Foodsaverin Katrin die Organisation übernehmen.

Was ist foodsharing?

Foodsharing, als nicht kommerzielle Umweltinitiative, ist die letzte Instanz der Lebensmittelrettung vor der Tonne.

Es geht nicht um Bedürftigkeit, sondern Nachhaltigkeit. Weshalb jeder willkommen ist, unabhängig vom Einkommen.

Aktuell sind im Bezirk „Waldesch, Boppard“ (der sich von der Karthause bis Emmelshausen er-

streckt) 151 Lebensmittelaktivisten ehrenamtlich tätig.

Abgrenzung zur Tafel:

„Wir nehmen den Tafeln nichts weg, da wir Kleinstmengen retten oder was die Tafel aufgrund ihres Konzeptes nicht möchte“ betont Gründerin des Bezirkes „Waldesch, Boppard“: Marina Schuster.

„Wir streben einen guten Kontakt zu umliegenden Tafeln an, um Möglichkeiten einer Zusammenarbeit zu erörtern“.

Zielgruppe:

Durch den Fairteiler bekommen alle Bürger Zugang zu geretteten Lebensmitteln, die bisher im privaten Umfeld verteilt wurden.

Außerdem entsteht die Möglichkeit, zu Hause übrig gebliebenes weiterzugeben, z.B. vor einem Urlaub, nach einer Feier, oder wenn man zu viel gekauft hat. Auch für Gastronomen und Bauern.

Die nächstgelegenen Fairteiler bisher waren in Koblenz, Spay und Boppard.

Mitmachen ist ausdrücklich erwünscht.



Foto:

Ortsbürgermeister Schmalz, foodsharing Bezirksleitungen Marina und Anja und ihre Waldescher Foodsaver: Katrin und Vanessa

Die Natur hat unendlich viel zu bieten

Junge Forscher aus dem Montessori-Kinderhaus entdeckten heimische Kräuter

Es war ein lehrreicher Tag in der Natur für die Schützlinge aus dem Montessori-Kinderhaus auf der Karthause. In der Einrichtung des Caritasverbandes Koblenz werden 30 Kinder mit und ohne Beeinträchtigung im Sinne Maria Montessoris betreut und gefördert. Gemeinsam mit der Kräuterexpertin Diana Kaiser machten sich die Kinder auf den Weg in den nahegelegenen Stadtwald. „Durch einen persönlichen Kontakt zum Förderverein lernte ich das Kinderhaus kennen und war begeistert von der ganzheitlichen Förderung“, berichtet Diana Kaiser. „Mein Ziel ist es, große und kleine Menschen zu inspirieren, die Natur und ihre Kräuter mit allen Sinnen zu erleben.“ Die Kinder spitzten die Ohren, öffneten die Augen und hörten der Kräuterfee gebannt zu, die heimische Kräuter vorstellte. Mit neuen Eindrücken im Gepäck erkundeten die jungen Forscher anschließend das Außenge-

lände am Kinderhaus. Der Steingarten, die Kräuterspirale und die Bäume hatten einiges zu bieten. Besonders spannend war der Einsatz eines „Bamboo-Gerätes“, dass die Pflanzen mithilfe von angelegten Sensoren „singen“ lässt. „Das Gerät misst die Spannung an Wurzel und Blatt und übersetzt diese in musikalische Harmonien“, erklärt Diana Kaiser. „Wir können hören, wie die Pflanzen mit uns interagieren. Es ist faszinierend, nicht nur für kleine Entdecker.“ Zum Abschluss lernten die Kinder interessante Dinge über unsere Nahrungskette im Kontext heimischer Kräuter, bevor der Gast sehr zur Freude aller Beteiligten einen Spendenscheck über 200 Euro an den Förderverein überreichte.

Im Montessori-Kinderhaus wird täglich frisch gekocht. Das Küchenteam legt großen Wert auf Nachhaltigkeit und regionale Produkte. Mit Monika Lenz und Teresa Knopp gibt es in der



Strahlende Gesichter bei der Spendenübergabe an den Förderverein des Integrativen Montessori-Kinderhauses.

Foto: Manuel Kaiser, KräuterSeele

Kita sogar zwei Genussbotschafterinnen. So verfeinern heimische Kräuter auch die Gerichte bei den gemeinsamen Mahlzeiten. Die Kinder freuen sich über die kulinarischen Leckerbissen, die sie dank der KräuterSeele Diana Kaiser hautnah entdecken konnten. „Die Natur hat unendlich viel zu bieten“, sagt Caritas-Mitarbeiterin Martina Nickenig, Leiterin des Mont-

essori-Kinderhauses. „Wir danken Frau Kaiser für diesen besonderen Tag. Was ein Kind selbst erleben kann, sorgt für neue Erfahrungen und Erlebnisse und hinterlässt einen bleibenden Eindruck.“

Weitere Infos: Integratives Montessori-Kinderhaus, Austinstraße 44, 56075 Koblenz, Tel. 0261 14461, E-Mail: kita_montessori@caritas-koblenz.de

Ingo Schneider neuer Kultur- und Schuldezernent



Oberbürgermeister David Langner (links) gratulierte unmittelbar nach der Wahl durch den Stadtrat dem zukünftigen 2. hauptamtlichen Beigeordneten der Stadt Koblenz, Ingo Schneider (rechts), der den Bildungs- und Kulturbereich verantworten wird.

Foto: Stadt Koblenz/Andreas Egenolf

In der Stadtratssitzung vom 21. Juli 2023 im historischen Rathaussaal wurde der neue Kultur- und Schuldezernent Ingo Schneider gewählt. Von den 52 anwesenden Ratsmitgliedern votierten 40 für den Lawyer, acht stimmten mit Nein. Zudem gab es drei Stimmenthaltungen und einen ungültigen Stimmzettel. Ingo Schneider wird sein Amt am 16. Dezember 2023 antreten und die nächsten acht Jahre als hauptamtlicher 2. Beigeordneter der Stadt Koblenz tätig sein.

Nähe zum Rathaus hatte der 49-Jährige schon zu Schulzeiten, denn sein Abitur absolvierte er auf dem Görres-Gymnasium. Da-

nach ging es für Ingo Schneider in den Zivildienst nach Lahnstein und anschließend zum Jurastudium nach Trier. Nachdem er beide juristischen Staatsexamen in der Tasche hatte, arbeitete er zunächst als Rechtsanwalt. Dann entschloss er sich zu einem Berufswechsel und absolvierte in Bonn und Koblenz journalistische Ausbildungen und war zuletzt bei der Rhein-Zeitung als Redaktionsleiter des Redaktionsverbundes Rhein-Mosel, mit den Ausgaben Koblenz, Mayen-Koblenz und Cochem-Zell tätig. Ingo Schneider folgt auf Dr. Margit Theis-Scholz, deren Amtszeit altersbedingt endet.

Die Edelsteinstraße begeistert die AWO Karthause

Der Tagesausflug der AWO Karthause brachte 26 Interessierte nach Kirschweiler, ein Dorf mit vielen Betrieben des Edelsteinschleifer- und Goldschmiedehandwerks. Da besuchte die Gruppe das Schmuck- und Mineralienhaus Sylvia und Thomas Hess.

Mit einem kleinen Präsent ging es zum Mittagessen, wo ein Hunsrücker Spießbraten serviert wurde. Anschließend war eine Rundfahrt über die Edelsteinstraße geplant. Die Reisebegleitung erklärte dass die „Straße“ 70 km lang ist und die Sehenswürdigkeiten überwiegend mit der Edelsteinbearbeitung zusammen hängen. Nachdem die Gruppe ein kleines Teil der The-

menstraße abgelegt hatte, wollten sieben Mutigen die Felsenkirche in Idar-Oberstein besuchen. Dieses evangelische Gotteshaus ist das Wahrzeichen der Stadt und war 4 Jahre lag wegen Sicherungsarbeiten geschlossen. Belohnt wurden die sportlichen Besucher nach 200 Stufen, mit dem Anblick des Innenraums, des Flügelaltars mit mittelalterlichen Bildern und der schönen Orgel aus dem 18. Jahrhundert mit dem neuen Orgelwerk aus 2003. Am Ende des Tages waren allen müde, aber sehr zufrieden mit der makellosen Organisation durch das Reiseunternehmen Moselaner und die sichere Hin – und Rückfahrt mit dem Fahrer Michael.

Verzögerung bei zwei Bauvorhaben

Das Tiefbauamt teilt mit, dass sich die Erneuerung der Treppenanlagen zwischen Simmerner Straße, Alexanderstraße und „Am Spitzberg“ sowie der Lückenschluss des Radwegs auf der Simmerner Straße erheblich verzögert.

Beide Vorhaben wurden – aufgrund der eng beieinander liegenden und teilweise sich überschneidenden Baufelder – zu einer Baumaßnahme zusammengefasst und öffentlich ausgeschrieben. Leider hat die Ausschreibung kein annehmbares Ergebnis gebracht. So hat lediglich ein Bauunternehmen ein Angebot abgegeben, das jedoch weit über den veranschlagten Kosten und den zur Verfügung stehenden Mitteln liegt. Grund für das geringe Interesse aus der Bauwirtschaft ist vermutlich die Tatsache, dass es sich

beim Neubau der Treppenanlagen um eine besonders anspruchsvolle und kleinteilige Baumaßnahme handelt. Durch die Hanglage und die dicht an die Treppen heranreichenden Einfriedungen der Anliegergrundstücke ist nur der Einsatz kleiner Maschinen oder gar kein Maschineneinsatz möglich. Der anhaltende Fachkräftemangel spielt mit Sicherheit ebenso eine Rolle. Das Tiefbauamt wird die Gesamtbauleistung nun in kleinere Baubereiche unterteilen und erneut ausschreiben. Das erste Ausschreibungspaket beinhaltet den Lückenschluss des Radwegs auf der Simmerner Straße.

Aufgrund des erneuten Ausschreibungs- und Vergabeverfahrens wird sich der Baubeginn auf Anfang des kommenden Jahres verschieben.

Ihre Anliegen sind uns wichtig!
HERZLICHE EINLADUNG
zur offenen Fraktionssitzung
am Dienstag, 26. September, 19.00 Uhr
im Rathaus, Saal 132.

Um telefonische Anmeldung oder per E-Mail wird gebeten.

Wir sind auch digital für Sie da:
Tel.: 0261-129-1081 oder per E-Mail:
Fraktion.WGS@Stadt.Koblenz.de



Ihre WGS-Fraktion im Koblenzer Stadtrat:
Britta Gutmann, Torsten Schupp, Anne Plato

WÄHLERGRUPPE
SCHÄNGEL

WGS

Die ehrliche Option für Koblenz!

**Politik FÜR
die Bürger**

FRAKTION

www.waehlergruppe-schupp.de

VERMIETUNG

**FERIENWOHNUNG KO-KART-
HAUSE** (bis 4 Personen) zu
vermieten. **Tel.: 52043 o. 0170 -
4859417**

FREUNDLICHE FERIENWOHNUNG für 2 Personen Koblenz Ost-Karthause zu vermieten. **Tel.: 0261 – 54845**

FREIZEITPARK AM GÜLSER MOSELBOGEN: Urlaub an der Untermosel mit herrlichen Rad- und Wanderwegen. Ferienhaus, 60 m² mit großem Garten in KO-Güls zu

vermieten (für bis zu 5 Personen).
Tel.: 52043, o. 0170 – 4859417

**HELLE UND MODERNE FERIEN-
WOHNUNG** für 1-2 Personen zu
vermieten. Tel.: 0261 – 309002,
www.pionierhoehe.de

GARAGENSTELLPLATZ zu vermieten, in der Tiefgarage des EKZ's VB, Mail bitte an **stellplatz-ekz@gmail.com**

**ELW / KO / LAY, 56 m², Terr. 10 m²,
Ug, KM 610 €, NK 200 €, KT 1.500
€ 2 ZKB, Stellp. 60 €, NK 1.500 €, 1.
Bezug! Tel. 0171 – 7656940**

 VERKAUFE

BIETE AN Floh + Trödel Händler.
Zu verkaufen Hausnachlass u. Kellertrödel, **Tel. 0173 – 4785531 v. 18 – 20 Uhr**



Graef & Friends

Ankauf

Goldschmuck
Silberschmuck
Tafelsilber
Zahngold
Altgold
Münzen
Zinn

BARGELD SOFORT



SCHAENGEL GOLD

56068 Koblenz | Schloßstr. 21
Mo.-Fr. 10-18.00, Sa. 10-15.00
www.schaengelgold.de

DRUCKER, EPSON WF2835, dwf
Satz Druckerpatronen, 50 euro,
Tel.: 54131

 JOBANGEBOT

WER HILFT UNS alle 2 Wochen im
Haushalt? Tel.: 0261 – 28748107

SUCHE REINIGUNGSHILFE alle 2 Wochen für ca. 3 Stunden im Einfamilienhaus auf der Karthause., **Tel. 0261 – 51882 AB**

SUCHE HILFE rund ums Haus, Garten etc. bei Bedarf in Moselweiß, Burgweg. **Tel. 0261 – 8087130**

 DIVERSES

YOGA ZUM ENTSPANNEN, alle 14
Tage dienstags, ab 19.00 Uhr. Ich
freue mich auf Dich! **Tel.: 0261 –
5796474**

ÜBERSPIELEN VON CAMCORDER- ODER VHS-KASSETTEN auf DVD, USB oder Festplatte. Sie haben noch ältere Urlaubsfilme oder Kindheitserinnerungen auf Camcorder- oder VHS-Kassetten und möchten diese gerne auf DVD, USB-Stick oder Festplatte? Kein Problem, ich digitalisiere Ihnen zuverlässig Ihre alten Erinnerungen aus den Formaten Mini-DV/Digital8/Video8/Hi8/-VHS-C/ VHS. Gerade im Hinblick auf die begrenzte Haltbarkeit von Videobändern sollte eine Sicherung in Erwägung gezogen werden, wollten Sie das Filmmaterial nicht verlieren. Nicht nur originalgetreue 1:1-Kopien, sondern auch die Nachbearbeitung und Schnitt sind möglich. Rufen Sie gerne an unter **Tel.: 0261 – 9423196**

 NACHILFE

DOZENTIN FÜR DEUTSCH erteilt Deutschunterricht für Ausländer, Einzel- oder Kleingruppen. **Tel.: 9425198**

kleinanzeigencoupon

Verkaufen, verschenken,
Freunde suchen und finden, Freizeit, Grüße,
Vermietungen und, und, und ...

Wer hier sucht, der findet auch!

Einfach den Coupon ausfüllen und an
Verlag für Anzeigenblätter GmbH
“Der Karthäuser” - Kleinanzeigen
Mittelrheinstraße 2-4, 56072 Koblenz
auf Postkarte oder im Umschlag senden.

Private Anzeigen sind bis acht Zeilen kostenlos. Je weitere angefangene fünf Zeilen 2,50 Euro. Sonderausstattungen wie Raster, Rahmen, fester Text bitte angeben.

Chiffre-Anzeigen bedingen eine Bearbeitungsgebühr von 8 Euro.
Gewerbliche Anzeigen kosten 11,50 Euro (bis acht Zeilen).

Bei Chiffre-Antwort einen Umschlag mit der Chiffre-Nr. in einem Kuvert an den Verlag "Der Karthäuser" schicken.

Wir leiten die Antworten zum 20. eines Monats weiter.

Kleinanzeigenauftrag

Kostenlos ☐ Gewerblich ☐

Name: _____

Straße:

Ort: _____

Rhine-Mosel-Squeezers Square Dance Club

Info zur neuen Class:

Kursbeginn **Basic I**
13.10.2023-01.12.2023,
Freitags von 19:30 h -22:00 h
ca. 8 Trainingsabende
Kursgebühr 40 Euro
Basic II und **MS** werden in An
angeboten



Wissenswertes:

Englischkenntnisse sind nicht erforderlich.
Geeignet für Singles, Paare – einfach für jeden!
Getanzt wird zu allen Musikstilen und immer
im Quadrat (Square) mit 8 Tänzern.

1 FREITAG

Rhine-Mosel-Squeezers: 19:30 - 22:00 Clubabend im Filmsaal der Grundschule Neukarthause

Karthäuser Möhnen: 19:00 Uhr Stammtisch bei Costa

4 MONTAG

JUBÜZ: 15.00 - 17.00 Uhr Plaudertreff, JuBüZ

5 DIENSTAG

Karthause Aktiv: Wir sind jeden Dienstag und Donnerstag von 15:00 -17:00 Uhr im Dreifaltigkeitshaus Gothaer Str. 21, Telefon Nr. 52160 zu erreichen. Außerhalb dieser Zeiten per E-Mail: karthauseaktiv.koblenz@mail.de

JUBÜZ: 15.00 - 18.00 Uhr Spielertreff, JuBüZ

7 DONNERSTAG

DRK-Blutspendetermin: 16-20 Uhr, JuBüZ Karthause

8 FREITAG

Rhine-Mosel-Squeezers: 19:30 - 22:00 Clubabend im Filmsaal der Grundschule Neukarthause

11 MONTAG

JUBÜZ: 15.00 - 17.00 Uhr Plaudertreff, JuBüZ

12 DIENSTAG

Karthause Aktiv: Wir sind jeden Dienstag und Donnerstag von 15:00 -17:00 Uhr im Dreifaltigkeitshaus Gothaer Str. 21, Telefon Nr. 52160 zu erreichen. Außerhalb dieser Zeiten per E-Mail: karthauseaktiv.koblenz@mail.de

JUBÜZ: 15.00 - 18.00 Uhr Spielertreff, JuBüZ

AWO Moselweiß: 12.09.2023 14:30 Uhr, Kaffeenachmittag, Winzerhof Wirges

**13 MITTWOCH**

Karthäuser Ortsring: 19.30 Uhr in Rossis Trinkbar Meissener Straße 2

14 DONNERSTAG

CDU Koblenz-Karthause vor Ort: 18-19 Uhr, Am Flugfeld/Ecke Auf dem Gockelsberg, Die Karthause und du: Wo drückt der Schuh?

15 FREITAG

Rhine-Mosel-Squeezers: 19:30 - 22:00 Clubabend im Filmsaal der Grundschule Neukarthause

18 MONTAG

JUBÜZ: 15.00 - 17.00 Uhr Plaudertreff, JuBüZ

19 DIENSTAG

JUBÜZ: 15.00 - 18.00 Uhr Spielertreff, JuBüZ

20 MITTWOCH

AWO Karthause: 15.00 Uhr Kaffeenachmittag im Café Hofer, EKZ

22 FREITAG

Rhine-Mosel-Squeezers: 19:30 - 22:00 Clubabend in der Bürgerhalle Andernach

26 DIENSTAG

Karthause Aktiv: Wir sind jeden Dienstag und Donnerstag von 15:00 -17:00 Uhr im Dreifaltigkeitshaus Gothaer Str. 21, Telefon Nr. 52160 zu erreichen. Außerhalb dieser Zeiten per E-Mail: karthauseaktiv.koblenz@mail.de

JUBÜZ: 15.00 - 18.00 Uhr Spielertreff, JuBüZ

WSG-Stadtrat: Dienstag, 26.09.2023, Offene Fraktionssitzung der WGS, Rathausaal 132

28 DONNERSTAG

CDU Koblenz-Karthause vor Ort: 18-19 Uhr, In der Hohl/Ecke Am Leymberg, Die Karthause und du: Wo drückt der Schuh

29 FREITAG

Rhine-Mosel-Squeezers: 19:30 - 22:00 Clubabend im Filmsaal der Grundschule Neukarthause

Termine für die Oktober 2023-Ausgabe bis Freitag, 15.09. einreichen!

Jahreshauptversammlung der AWO Karthause

Der Vorstand der AWO Karthause lädt seine Mitglieder und interessierte Bürger und Bürgerinnen ganz herzlich ein zu der Jahreshauptversammlung. Sie findet statt am: Freitag, den 8. September um 16.00 Uhr im Jugend- und Bürgerzentrum der Karthause, Potsdamer Straße

4. Neben Tätigkeitsbericht, Bericht des Kassierers und der Revisoren freut der Vorstand sich über neue Ideen und Vorschläge für das kommende Jahr.

Es wird außerdem mit einem Film über den Urlaub 2023 in Belgien berichtet.

Neu – Nostalgie Treff im JuBüZ

Gemeindeschwesterplus Sabine Wieneke und Sozialarbeiterin Birgit Korn-Möckel (JuBüZ) laden diesen Herbst alle interessierten Seniorinnen und Senioren zu einer besonderen Veranstaltung mit dem Thema „Kirmes“ in das Jugend- und Bürgerzentrum ein.

Bei Kaffee und Keksen freuen wir uns mit Ihnen in Vergangenen zu schwelgen, schöne Erinnerungen zu wecken und zu teilen. Neben einem regen Austausch wartet die eine oder andere kleine Überraschung auf Sie.

Der Nostalgie-Treff feiert Premiere

am 25.09.23 ab 15 Uhr im Jugend- und Bürgerzentrum auf der Karthause. Über eine kurze Anmeldung würden wir uns freuen. Telefonische Anmeldungen nehmen Gemeindeschwesterplus Sabine Wieneke (0261/97382418) oder Birgit Korn-Möckel (0261/914060000) entgegen. Auch der nächste Nostalgie-Treff ist bereits in Planung und wird am 20.11.23 ab 15 Uhr mit dem Thema „Einkaufen früher und heute“ stattfinden.

Wenn Sie möchten, bringen Sie eigene Erinnerungsstücke, die zum jeweiligen Thema passen, mit.



SCHMITZ KG

Hausverwaltung und Immobilienvermittlung



56075 Koblenz-Karthause | 56154 Boppard-Buchholz
0171-3327306 | info@immobilien-schmitzkg.de | www.immobilien-schmitzkg.de



Lehrmittel KÖHLER

• BUCHHANDLUNG
• SCHREIBWAREN
• SCHULBEDARF

24 Stunden Bestellservice*
für Bücher, Fachbücher, Schulbücher ✓

Inhaber:
Berit Bardon
Dipl.-Betriebswirtin

*Buchbestellungen telefonisch oder über E-Mail:
Lehrmittel-Koehler@t-online.de

ALLES FÜR DIE SCHULE



56075 Koblenz-Karthause • EKZ • Potsdamer Str. 11 • Tel.: 0261/51645



Über Kredite sprechen? Besser mit uns.

Der Sparkassen-Privatkredit mit Top-Beratung.

Setzen Sie auf verantwortungsvolle Beratung statt auf gut gemeinte Ratschläge: Denn mit uns finanzieren Sie Ihre Vorhaben nicht nur sicher und schnell, sondern auch transparent und flexibel. Jetzt informieren – direkt in Ihrer Filiale oder online unter: sparkasse-koblenz.de/privatkredit

Wenn's um Geld geht – Sparkasse.



Sparkasse
Koblenz